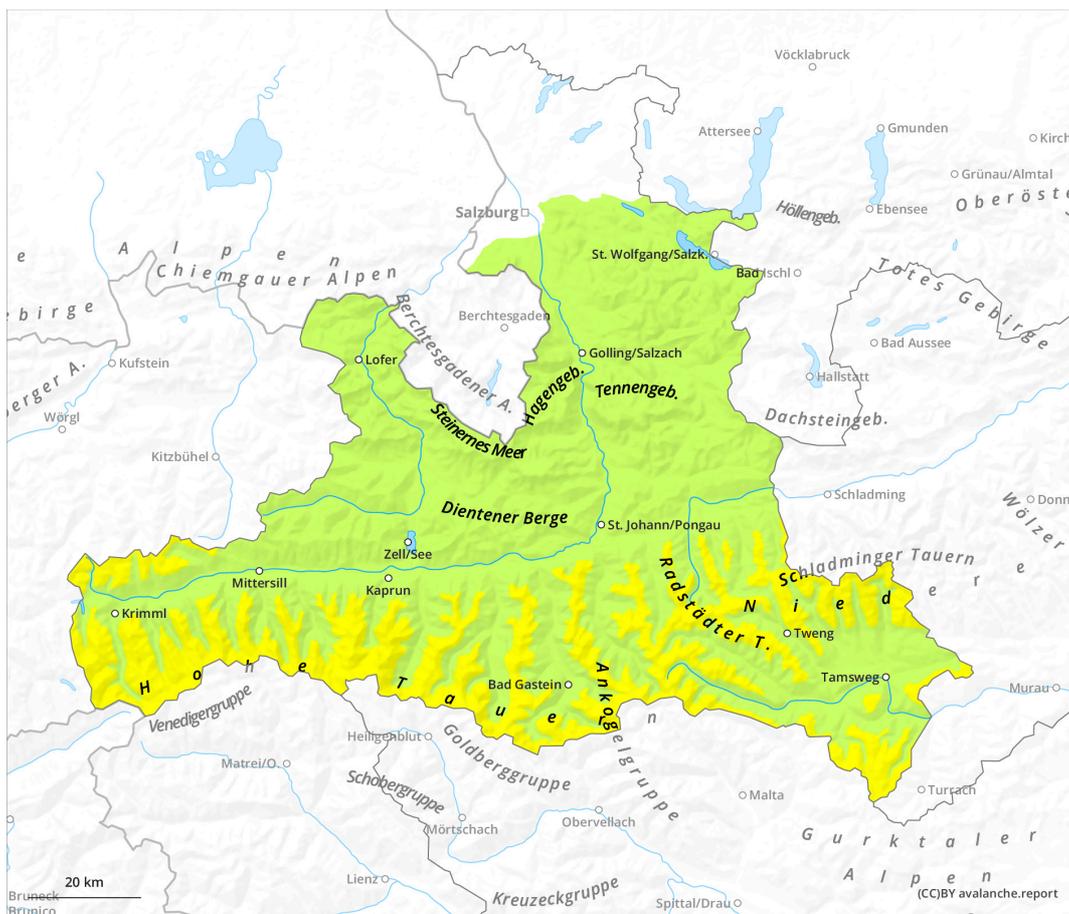
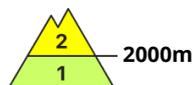
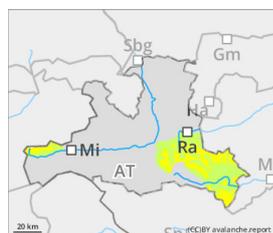


## Verstecktes Altschneeproblem



## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



**Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab**  
am Montag, 3. Februar 2025



Altschnee



## Aufpassen am Übergang von wenig zu mehr Schnee

### Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist oberhalb etwa 2000 m mäßig, darunter gering.

Schneebrettlawinen mittlerer Größe können an sehr steilen Hängen der Expositionen West über Nord bis Ost an wenigen Gefahrenstellen durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Umfang und Anzahl der Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Zudem können stellenweise Lawinen an Tribschneehängen in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Dort sind die Lawinen meist klein. Spontane kleine Gleitschneelawinen sind möglich.

### Schneedecke

In der Altschneedecke befinden sich an sehr steilen, schattigen Hängen Schwachschichten aus kantigen Kristallen. Zum einen konnte sich der Schnee vor allem in schneearmen Bereichen bodennah kantig aufbauen und zum anderen haben sich auch unterhalb der oberflächennahen Schmelzkruste kantige Kristalle gebildet. Schattseitig lässt sich noch lockerer Schnee finden, sonnseitig firnt es auf.

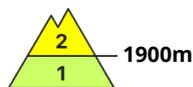
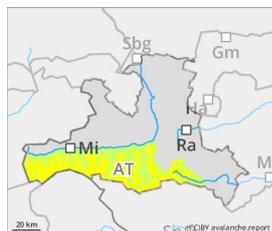
### Wetter

Am Sonntag spannt sich ein wolkenloser Himmel über die Berge, nur in talnahen Lagen kann die Sicht am Vormittag stellenweise durch Nebelfelder eingeschränkt sein. Der Wind weht meist nur schwach. Temperaturen in 2000 m um -1 Grad, in 3000 m um -8 Grad.

### Tendenz

Das Altschneeproblem geht mit der Setzung der Schneedecke langsam zurück.

## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



**Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab**  
am Montag, 3. Februar 2025



Altschnee



1900m

## Gefahrenstellen sind schwer erkennbar

### Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist oberhalb von rund 1900 m mäßig darunter gering. Lawinen können an wenigen Gefahrenstellen noch durch einzelne Personen ausgelöst werden. Oberhalb von rund 2200 m können Lawinen in Schwachschichten im Altschnee an- oder durchreißen und mittel bis groß werden. Dies vor allem im sehr steilen Nordsektor. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke sind Alarmzeichen und weisen auf die Gefahr hin. Zudem können stellenweise Lawinen an Tribschneehängen in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Dort sind die Lawinen meist klein.

Kleine Gleitschneelawinen sind möglich.

### Schneedecke

In der Altschneedecke befinden sich an sehr steilen schattigen Hängen Schwachschichten aus kantigen Kristallen, an der Oberfläche kann Tribschnee das Brett bilden. Zum einen konnte sich der Schnee vor allem in schneearmen Bereichen bodennah kantig aufbauen und zum anderen haben sich auch unterhalb der oberflächennahen Schmelzkruste kantige Kristalle gebildet. Schattseitig lässt sich noch lockerer Schnee finden, sonnseitig firnt es bereits auf.

### Wetter

Am Sonntag spannt sich ein wolkenloser Himmel über die Berge, nur in talnahen Lagen kann die Sicht am Vormittag stellenweise durch Nebelfelder eingeschränkt sein. Der Wind weht meist nur schwach.

Temperaturen in 2000 m um -1 Grad, in 3000 m um -8 Grad.

### Tendenz

Das Altschneeproblem geht mit der Setzung der Schneedecke langsam zurück.

## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Montag, 3. Februar 2025



Kein  
ausgeprägtes  
Lawinenproblem



## Nur vereinzelt Gefahrenstellen

### Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist gering.

Die Auslösung eines kleinen Schneebretts (am ehesten ab 2000 m, schattseitig, sehr steil) ist an wenigen Stellen möglich. Vereinzelt ist eine kleine Gleitschneelawine möglich.

### Schneedecke

Das Altschneefundament ist zwar teils schwach (kantige Kristalle unter Krusten), neigt aber dennoch kaum zur Bruchfortpflanzung (meist fehlt das Brett). Schattseitig lässt sich teils noch lockerer Schnee finden, sonnseitig kann es auffirnen.

### Wetter

Am Sonntag spannt sich ein wolkenloser Himmel über die Berge, nur in talnahen Lagen kann die Sicht am Vormittag stellenweise durch Nebelfelder eingeschränkt sein. Der Wind weht meist nur schwach. Temperaturen in 2000 m um -1 Grad.

### Tendenz

Wenig Änderung.